

Die Brandenburgischen Frauenwochen sind deutschlandweit ein einzigartiges politisches Format, das engagierte Frauen jedes Jahr mit Leben füllen. In ganz Brandenburg werden mehr als 200 Veranstaltungen von ganz unterschiedlichen Veranstaltenden organisiert.

// Diskussionen // Theater // Kino // Ausstellungen // Sportveranstaltungen // Workshops //...

Wir informieren, thematisieren Diskriminierungen und Missstände, transportieren unsere Forderungen in Gesellschaft und Politik, vernetzen und empowern uns gegenseitig.



## GEHEN ODER BLEIBEN?

HANDREICHUNG

### ZU DEN 32. BRANDENBURGISCHEN FRAUENWOCHEN 2022

Gehen oder Bleiben? Das ist nicht nur eine private Frage, sondern auch eine politische. Wollen wir Stagnation oder Bewegung, Stillstand oder Fortschritt, Tradition oder Moderne? **Gehen oder Bleiben** fragen wir uns in Bezug auf Geschlechterrollen, Machtverhältnisse, soziale Ungleichheit und rassistische Strukturen; auch bei der Frage nach Klimaschutz und einem nachhaltigeren Lebensstil.

Ob Familie, Job, Verpflichtungen, Diskriminierungen oder Träume: Es gibt vielfältige Gründe aufzubrechen und neue Orte zum Lebensmittelpunkt zu machen. Vom Land in die Stadt oder umgekehrt – häufig können wir das nicht selbst entscheiden, sondern die Umstände, in denen wir leben, geben uns die Richtung vor. Für Frauen in Brandenburg galt und gilt dies umso mehr. Wer unterstützt sie? Gibt es Strukturen, die Familie und Beruf ermöglichen? Wie können sie mitbestimmen und sich untereinander solidarisieren?

### WAS WIR BRAUCHEN, UM ÜBER GEHEN ODER BLEIBEN ZU ENTSCHEIDEN, SIND:

- gesicherte Unterstützung und Schutzräume für von Gewalt betroffene Frauen
- Bleiberecht, Zukunftsoptionen und Selbstbestimmung für geflüchtete Frauen
- Ausbau der Angebote für queere Lebensweisen
- ausfinanzierte Räume und Projekte für Mädchen\* und junge Frauen\*
- faire und zukunftssichere Arbeitsbedingungen
- zukunftsfähige Familienpolitik für alle Formen des Zusammenlebens
- mehr Unterstützung für Alleinerziehende
- mehr politische Beteiligung und Gestaltungsmöglichkeiten
- vielfältige, kulturelle Freizeitangebote im ländlichen Raum
- bessere Anbindung durch den ÖPNV
- Schutz und Solidarität gegen Rechtsextremismus, Rassismus und Antisemitismus
- sozial-ökologischer Umbau der Wirtschaft und Zivilgesellschaft
- digitale Anbindung des ländlichen Raumes und Möglichkeiten auf flexibles Arbeiten
- konsequenter Klimaschutz als existenzielles Thema für die Weltgemeinschaft

Mit dem Motto „Gehen oder Bleiben?“ stellt der Beirat der Brandenburgischen Frauenwochen die Frage zur Diskussion, wie wir leben wollen und was wir dafür brauchen!

**WIR FREUEN UNS AUF IHRE UND EURE VERANSTALTUNGEN UND IDEEN, WERDEN SIE/WERDET AKTIV!**

Die 32. Brandenburgischen Frauenwochen werden vom Frauenpolitischen Rat Land Brandenburg e.V. (FPR) koordiniert. Bitte melden Sie Ihre / meldet Eure Ideen und Veranstaltungen an den FPR. Wir beraten zum Motto, unterstützen die Öffentlichkeitsarbeit und stellen den Kontakt zur lokalen Gleichstellungsbeauftragten her!

Zur **AUFTAKTVERANSTALTUNG** am 3.März 2022 stellen wir die frauenpolitischen Potentiale in der Lausitz in den Fokus und laden nach **Schwarzheide** ein.

Die **KERNZEIT** der 32. Brandenburgischen Frauenwochen ist abhängig von der Entwicklung der Corona Pandemie.

**ANTRÄGE ZUR FINANZIELLEN FÖRDERUNG** von Veranstaltungen sind **bis 12. November 2021** beim LASV einzureichen. Informationen zur Antragsstellung finden Sie im Merkblatt unter [www.frauenpolitischer-rat.de/brandenburgische-frauenwoche](http://www.frauenpolitischer-rat.de/brandenburgische-frauenwoche)

**Frauenpolitischer Rat Land Brandenburg e.V.**

Charlottenstraße 121 | 14467 Potsdam

Telefon (0331) 280 35 81 | Fax (0331) 240 072

[www.frauenpolitischer-rat.de](http://www.frauenpolitischer-rat.de) | [kontakt@frauenpolitischer-rat.de](mailto:kontakt@frauenpolitischer-rat.de)

